

ROMANS POST



1. QUARTAL 2025

Die Artikel dieser Ausgabe ausführlicher sowie weitere Beiträge und mehr Fotos finden Mitarbeitende auf JoGo TEAM

600 JUBILÄUMSJAHRE!

Die Mitarbeitererehrung findet immer im Beisein von Provinzial Frater Rudolf Knopp und Geschäftsführerin Dr. Nadine Schmid-Pogarell in einem sehr festlichen Rahmen statt, bei einem mehrgängigen Dinner, das wieder köstlich von unserem Küchenteam zubereitet wurde.

Pater Provinzial verglich die zu ehrenden Mitarbeitenden mit Giraffen, die das größte Herz aller Landtiere mit 11 Kilogramm Gewicht haben. Auch die Jubilare hätten riesengroße Herzen, was Sie tagtäglich bei der Versorgung der Patient:innen, egal in welchem Bereich sie arbeiten, unter Beweis stellen würden. Dafür dankte er allen mit einem herzlichen Vergelt's Gott.

Auch Dr. Schmid-Pogarell bedankte sich bei allen Jubilaren für ihre langjährige Treue mit den Worten: „Ein Dienstjubiläum ist keine bloße und belanglose Aneinanderreihung von Diensttagen und Dienstjahren. Nein! Es ist etwas Besonderes! Sie alle nehmen Verantwortung wahr, sonst wären Sie nicht schon so lange in unserem Krankenhaus tätig. Es ist relativ einfach den Arbeitgeber alle paar Jahre zu wechseln, es gehört mehr dazu,

auch die schwierigen Phasen durchzuhalten, die Aufgaben mit den Jahren zu erweitern und sich einen „guten Ruf“ zu erarbeiten. Dafür sagen wir Ihnen von ganzem Herzen: „Danke!“ Diese Ehrung ist auch ein ganz persönlicher Ausdruck der Wertschätzung dafür, dass Sie so lange bei uns im Haus geblieben sind. Wir wollen Sie ehren für das, was Sie täglich leisten, und dafür, dass Sie es gerne und gut leisten. Wir sind froh und dankbar, dass Sie hier sind, dass Sie uns, Ihren Kolleg:innen und Ihren Patient:innen über so viele Jahre die Treue gehalten haben: Sie haben zusammen fast 600 Jubiläumsjahre ge- und erarbeitet!“

In diesem Sinne: Auf die nächsten 600 Jahre und Danke dafür, dass Sie bei uns sind!



Von Geschäftsführerin Dr. Nadine Schmid-Pogarell (links) und Provinzial Frater Rudolf Knopp (rechts) wurde Dr. Manfred Gigler (2.v.r.) für 42 Jahre und Monika Bothmann (2.v.l.) für 40 Jahre Zugehörigkeit geehrt. Sie stehen hier stellvertretend für die Mitarbeitenden, die in 2024 ihr 10-, 20-, 25- und 30-jähriges Jubiläum feiern konnten.

PROVINZVISITATION

Erste Station in München

Alle vier Jahre findet die Provinzvisitation der Bayerischen Ordensprovinz der Barmherzigen Brüder statt. Auftakt war diesmal in München.

Provinzial Frater Rudolf Knopp ließ sich fast einen Tag lang Bereiche des Barmherzige Brüder Krankenhauses zeigen. Begleitet wurde er dabei erstmalig von Schwester Irmgard Stallhofer, Generaloberin der Schwesternschaft der Krankenfürsorge des Dritten Ordens.

Diverse Programmpunkte waren vorbereitet, unter anderem Gespräche mit dem Direktorium, den Vorsitzenden des Pastoralrats sowie des Ethikkomitees und der Krankenhauseelsorge. Geschäftsführerin Dr. Nadine Schmid-Pogarell zeigte Schwester Irmgard und Frater Rudolf in Begleitung von Pflegedirektor Stefan Hoppe und Verwaltungsdirektor Jan-Philipp Werner das Krankenhaus, so zum Beispiel die Klinik für Geriatrie, das Labor, die Klinik für Palliativmedizin, die Intensivstation oder das Notfallzentrum. Frater Rudolf freute sich speziell, das Labor besichtigen zu können und Schwester Irmgard bekam auf der Intensivstation live den Einsatz eines ECMO-Geräts gezeigt. Insgesamt verlief der Rundgang in sehr entspannter, fröhlicher Atmosphäre. Als letzten Programmpunkt besuchten sie noch am Nachmittag die „Barni Bambinis“, unser „Haus für Kinder“.

Natürlich gab es im Gegenzug Besuche in der Kinderklinik Passau und im Klinikum Dritter Orden unter der Führung von Schwester Irmgard, bevor der Provinzial die Krankenhäuser in Straubing, Schwandorf und Regensburg sowie die bayerischen Einrichtungen der Barmherzigen Brüder für behinderte Menschen oder für Senioren visitierte.



Besichtigung des Notfallzentrums: v.r.: Pater Provinzial Frater Rudolf Knopp, Geschäftsführerin Dr. Nadine Schmid-Pogarell, Pflegedirektor Stefan Hoppe, Generaloberin Schwester Irmgard Stallhofer und Verwaltungsdirektor Jan-Philipp Werner.

STIMME DER PRAXIS

Einladung zur Klausurtagung der SPD im Bayerischen Landtag



Anfang Januar war Dr. Nadine Schmid-Pogarell, Geschäftsführerin des Barmherzige Brüder Krankenhauses München, zur Klausurtagung der SPD im Bayerischen Landtag als „Stimme der Praxis“ eingeladen. Unter dem Programmpunkt „Umsetzung der Krankenhausreform und medizinische Versorgung in Bayern“ konnte sie direkt über die aktuelle Lage aus den Kliniken, insbesondere unserem Haus, berichten.

Darüber hinaus gab sie Einblicke in verschiedene Themen, darunter war die Vorstellung unseres Krankenhausverbunds, die allgemeine Finanzierungslücke der Krankenhäuser sowie die Vielfalt der Träger und die Herausforderungen für freigemeinnützige Kliniken.

Zum Abschluss präsentierte sie einen Ausblick auf zukünftige Entwicklungen, vor allem auf den Zusammenschluss der Krankenhäuser Klinikum Dritter Orden München-Nymphenburg, Kinderklinik Dritter Orden Passau und Barmherzige Brüder Krankenhaus München zur Ordenskliniken München-Passau gGmbH.

Wir bedanken uns auch hier herzlich für die Einladung und die Möglichkeit, an exponierter Stelle über die aktuelle Lage im Klinikalltag zu informieren und hoffen auf rasche politische Unterstützung!



Dr. Nadine Schmid-Pogarell (rechts) auf dem Podium

BARMI BAMBINIS HELFEN OBDACHLOSEN

In der Vorweihnachtszeit haben die Sprösslinge des „Hauses für Kinder“ des Barmherzige Brüder Krankenhauses München, die Barmi Bambinis, selbstgebackene Plätzchen und selbstgebastelten Weihnachtsschmuck gegen Spenden verkauft – und dabei unglaubliche 850 € gesammelt!

Die Summe wurde Ende Januar 2025 von den Kindern als Spende an die Straßenambulanz übergeben. Für die Kinder war es eine große Freude, Menschen zu helfen, denen es nicht gut geht. Gemeinsam mit der Bayerischen Ordensprovinz der Barmherzigen Brüder und dem Barmherzige Brüder Krankenhaus München unterstützt der Katholische Männerfürsorgeverein München e.V. mit der Straßenambulanz Menschen ohne festen Wohnsitz im Raum München. Prior Frater Eberhardt sowie Birgit Kiask, Gesundheits- und Krankenpflegerin auf der Palliativstation, nahmen die Spende mit großer Dankbarkeit entgegen. Frater Eberhardt, wie Birgit Kiask und andere Mitarbeitende des Krankenhauses, sind mehrmals die Woche ehrenamtlich mit der



Frater Eberhardt erklärte staunenden Kinderaugen, wie mit dem Streetmobil obdachlosen Menschen in München an drei Tagen die Woche das ganze Jahr über medizinisch geholfen wird.



Birgit Kiask, Stationsleitung auf der Palliativstation, und Frater Eberhardt erhielten von einer Barmi Bambina buchstäblich einen Sack voll Geld für die Straßenambulanz.

„Rollenden Arztpraxis“ unterwegs, um Bedürftigen medizinische Hilfe direkt vor Ort zu leisten.

Als kleine Überraschung durften sich die Barmi Bambinis die Straßenambulanz auch von innen ansehen. Dafür fuhren Frater Eberhardt und Birgit Kiask extra mit dem Streetmobil vor das „Haus für Kinder“.

Ein herzliches Dankeschön ging an alle Kinder, Erzieher:innen, Eltern und Unterstützer:innen, die diese wunderbare Aktion möglich gemacht haben!

SPITZE IM BEWERBUNGSPROZESS

Platz Fünf bei Top Recruiting 2025

Laut SZ-Institut gehört das Barmherzige Brüder Krankenhaus München mit Platz Fünf von 750 zu den bundesweit „besten Arbeitgebern mit herausragendem Bewerbungsprozess“ im aktuellen Ranking „Top Recruiting 2025“.

Mithilfe unserer Karriereseite haben wir 4,90 von 5 Punkten erreicht und liegen damit auf Platz fünf des branchenübergreifenden Gesamtrankings von 750 ausgezeichneten und 1.818 untersuchten Arbeitgebern. Neben der Gesamtwertung finden sich auch branchenspezifische Verzeichnisse, die die besten Arbeitgeber innerhalb ihrer Branchen ausweisen. Dabei fiel den Erstellern des Rankings auf, dass gleich neun Unternehmen in den Top 20 der Gesamtwertung aus dem Branchenfeld Gesundheit,



Die erfolgreiche Karriereseite ist Teamarbeit u. a. der Personalabteilung und der Unternehmenskommunikation.

Soziales und Pflege stammen, was dem Berufszweig ein besonders transparentes, schnelles und ergebnisorientiertes Recruiting attestiert. Im Bereich Gesundheit, Soziales und Pflege befinden wir uns auf Platz Drei, und wenn man die Bestenliste der Gesundheitsrubrik nochmal runterbricht, sind wir sogar auf Platz Eins aller Krankenhäuser! Geschäftsführerin Dr. Nadine Schmid-Pogarell zu der Auszeichnung: „Wir freuen uns sehr über die Würdigung, zumal wir nun auch von extern die Bestätigung erhalten, dass unser Recruitingprozess hervorragend ist. Es steckt viel Arbeit und Zeit dahinter und ich danke allen an unserem Bewerbungsportal respektive unserer Karriereseite Beteiligten, insbesondere den Kolleg:innen der Personalabteilung und der Unternehmenskommunikation, ganz herzlich.“

In der heutigen Arbeitswelt ist es existenziell, die richtigen Mitarbeitenden zu gewinnen. Das SZ-Institut ist der Frage nachgegangen, welche Unternehmen hierbei Maßstäbe für einen reibungslosen Recruiting-Prozess im Wettbewerb um die besten Talente setzen. Das SZ-Institut erstellte das Ranking in Kooperation mit der Arbeitgeber-Bewertungsplattform kununu.

750 haben es in das SZ-Institut-Ranking Deutschlands bester Arbeitgeber geschafft. Unser Platz Fünf in der Gesamtwertung und Platz Drei im Bereich Gesundheit, Soziales und Pflege zeigt: Wir sind ein Vorbild in der Gewinnung von Talenten!

PERSONAL NEWS PERSONAL NEWS



ÄRZTLICHER DIENST

Oberärztin Innere Medizin II

Dr. Vanessa Pfetsch ist seit 1. Dezember 2024 Oberärztin der Klinik für Innere Medizin II – Kardiologie, Pneumologie und Notfallzentrum. Nach ihrem Studium der Humanmedizin arbeitete die Kardiologin als Assistenzärztin zunächst im Deutschen Herzzentrum München, bevor sie im Februar 2018 ins Barmherzige Brüder Krankenhaus München wechselte. Im Oktober 2020 absolvierte sie die Facharztprüfung für Innere Medizin und im April 2023 für Kardiologie. Außerdem hat sie die Zusatzbezeichnung Sportmedizin und betreut die Frauenfußballmannschaft des FC Bayern München (1. Frauen-Bundesliga).



Dr. Vanessa Pfetsch

Oberarzt ZEP

Simon Christiansen ist seit 1. Januar 2025 der erste Oberarzt ausschließlich fürs ZEP. Nach seiner Ausbildung als Gesundheits- und Krankenpfleger am Universitätsklinikum Eppendorf in Hamburg studierte der Internist, Notfallmediziner und Ernährungsmediziner Humanmedizin an der LMU München. Von 2018 bis 2023 arbeitete er als Assistenzarzt für Innere Medizin im Barmherzige Brüder Krankenhaus München bevor er für ein Jahr in eine Hausarztpraxis wechselte. Auch während seiner Zeit in der Praxis hielt Simon Christiansen stets den Kontakt zum ZEP.



Simon Christiansen

Leitender Oberarzt Innere Medizin II

Dr. Dominik Geiger ist zum 1. Februar 2025 zum Leitenden Oberarzt der Klinik für Innere Medizin II – Kardiologie, Pneumologie und Notfallzentrum berufen worden. Dr. Dominik Geiger begann seine Ausbildung 2013 als Assistenzarzt bei uns im Haus. Nach einer Rotation ins Deutsche Herzzentrum München kehrte er 2019 als Oberarzt zurück ans Barmherzige Brüder Krankenhaus München, wo er seit April 2023 zudem kommissarischer ärztlicher Leiter des Notfallzentrums ist.



Dr. Dominik Geiger

Oberärztin Orthopädie und Unfallchirurgie

Dr. Frauke Wilken wurde zum 1. März 2025 zur Oberärztin der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie bestellt. Nach ihrem Medizinstudium an der LMU sowie der TU München arbeitete sie zunächst als Assistenzärztin in der Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie und anschließend in der Abteilung für Sportorthopädie der TU München bevor sie in die Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie ans Krankenhaus Landshut-Achdorf wechselte. Im Oktober 2019 erhielt sie ihre Facharztbezeichnung für Orthopädie und Unfallchirurgie und fing zeitgleich in der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie des Barmherzige Brüder Krankenhauses München an. Dr. Frauke Wilken ist zudem zertifizierte Kniechirurgin der Deutschen Kniegesellschaft und führt die Zusatzbezeichnungen Spezielle orthopädische Chirurgie, Manuelle Medizin, Notfallmedizin sowie Sportmedizin. Sie betreut seit 2021 sportärztlich die Frauenfußballmannschaft des FC Bayern München (1. Frauen-Bundesliga).



Dr. Frauke Wilken

VERWALTUNG

Referent der Geschäftsführung

Michael Pflaum, der bis zu seiner Erkrankung im Juli 2024 als Verwaltungsdirektor tätig war, kehrte am 7. Januar 2025 in der neuen Funktion eines Referenten der Geschäftsführung zurück. Wir sind sehr froh und dankbar, dass es ihm gesundheitlich inzwischen so gut geht, dass er seine Berufstätigkeit wiederaufnehmen kann. Neben der Beteiligung an Projekten im Rahmen des Zusammenschlusses wird er auch standortbezogene Projekte und Aufgaben übernehmen.



Michael Pflaum

Das Direktorium dankt Michael Pflaum herzlich für seine mehr als 15 Jahre erfolgreiche Tätigkeit als Verwaltungsdirektor unseres Hauses sowie für die überaus angenehme und immer konstruktive Zusammenarbeit bei allen Themen und in allen Bereichen!

Neuer Verwaltungsdirektor

Zum 1. Januar 2025 übernahm **Jan-Philipp Werner** dauerhaft die Position des Verwaltungsdirektors. Im Juli 2024 hatte er diese Stelle sehr kurzfristig kommissarisch übernommen. Zuvor war er bei der Barmherzigen Brüder gemeinnützigen Träger GmbH in der strategischen Unternehmensentwicklung für den erfolgreich vollzogenen Zusammenschluss mit den Kliniken Dritter Orden gGmbH verantwortlich.



Jan-Philipp Werner

Auch Jan-Philipp Werner dankt das Direktoriums herzlich für die damals rasche und erfolgreiche Übernahme der kommissarischen Funktion.

Teamleitung Qualitäts- und Risikomanagement

Anja Tscherne übernahm zum 1. Januar 2025 die Teamleitung Qualitäts- und Risikomanagement. Die Aufgaben in diesem Bereich umfassen u.a. Risikomanagement, Patientensicherheit, externe Qualitätssicherung und Befragungen. Das Team begleitet und verantwortet außerdem zahlreiche Zertifizierungen und führt interne Audits durch.



Anja Tscherne

Für die bisherige Tätigkeit als Mitarbeiterin des Bereiches OE/PS und die Fortführung der Tätigkeit als Risikomanagerin dankt das Direktorium Anja Tscherne herzlich.

Neue Stabsstelle Organisationsentwicklung Klinische digitale Systeme

Manfred Laufer übernahm zum 1. Januar 2025 die Stabsstelle Organisationsentwicklung Klinische digitale Systeme. In dieser Funktion ist er insbesondere in Projekten und Arbeitsgruppen zu KHZG/dTiMP (Krankenhaus-zukunftsgesetz / digitale Transformation in Medizin und Pflege) sowie TI (Telematik Infrastruktur) und klinischen digitalen Systemen wie Archiv, AVP etc. tätig. Außerdem ist er weiterhin in Roxtra für die Benutzeradministration, für Schulungen und die Konzeption verantwortlich.



Manfred Laufer

Auch Manfred Laufer gilt der Dank des Direktoriums für mehr als elf Jahre erfolgreiche Leitung des Bereiches Organisationsentwicklung und Patientensicherheit.

Porträts: Claudia Rehm, Foto Dr. Wilken: Evelyn van Kempen



Foto: Alexandra Bergbauer

FARBART

Ausstellung: FARBART, Acrylmalerei von Alexandra Bergbauer, noch bis 25. April 2025 im Gang zwischen Kirche und Palliativstation, täglich von 14:00 bis 19:00 Uhr

Alexandra Bergbauer, ein echtes Münchner Kindl, entwickelte schon früh ein Interesse für Farben. Ihr ursprünglicher Berufswunsch war Glas- und Porzellanmalerin, sie entschied sich dann aber für eine Ausbildung zur Medizinisch-technischen Radiologieassistentin (MTRA). Die Liebe zur Kunst aber blieb, sie nahm 15 Jahre lang privat Unterricht bei Porzellanmaler Karl Ossiander und studierte 2 Semester an der Kunstschule Hamburg. Alexandra Bergbauer sagt über ihre Kunst: „Meine Gemälde sind eine Melange an Farben und Stilen. Die Natur sowie große Meister inspirieren mich und ich experimentiere gerne mit Techniken. Aber Farben sind meine Leidenschaft, ich lasse mich immer wieder von einem Farbteppich davontragen.“

Bergbauer arbeitet seit 2017 im Barmherzige Brüder Krankenhaus, zunächst als MTRA im Funktionsbereich der Kardiologie und seit 2022 im MVZ Radiologie.

HOCHFEST DES HL. JOHANNES VON GOTT

Der Ehrentag unseres Ordensstifters ist der 8. März. Der gebürtige Portugiese (1495-1550) fand in Granada zu seiner Berufung.

Sein Leitmotiv war der Spruch „Das Herz befehle“ und er kümmerte sich um die Schwächsten der Gesellschaft, um Arme und Kranke. Auch führte er viele neue Regeln in der Pflege ein, so sorgte er dafür, dass die Pilger von den Kranken getrennt wurden und jeder Kranke ein eigenes Bettlager bekam, was bis dato nicht üblich war. Johannes von Gott gilt als ein Wegbereiter der modernen Pflege. In München feiern wir ihn immer mit einem gemeinsamen Mittagessen, zu dem alle Mitarbeitenden eingeladen werden, sowie einem feierlichen Gottesdienst.



Den Gottesdienst zelebrierte in diesem Jahr Pfr. Lic. theol. Dominic Helmboldt zusammen mit unserem Prior Frater Eberhard Michl und Frater Magnus Morhardt. Der Gottesdienst wurde begleitet von unserem Chor, diesmal mit 14 Chormitgliedern inklusive Kolleg:innen vom Klinikum Dritter Orden, die wunderbar gesungen haben, wie immer unter der Leitung und mit Orgelspiel von Elisabeth Kolodziej.



EINE WERTVOLLE ERFAHRUNG!

Das Projekt „Azubis leiten eine Station“ ging an unserem Krankenhaus in die 4. Runde.

Zwei Wochen lang im März 2025 konnten Auszubildende eine Station im Barmherzige Brüder Krankenhaus München eigenständig leiten – natürlich durchgehend unterstützt und begleitet von Zentralpraxisanleiter:innen, die stets als Ansprechpartner für die angehenden Pflegespezialisten zur Verfügung standen. Diesmal ging es um die Station 2-3, die Geriatrie. Erstmals waren Azubis aus verschiedenen Einrichtungen im Einsatz und

zwar aus der Schule für Pflege München, der gemeinsamen Pflegeschule von Klinikum Dritter Orden und Barmherzige Brüder Krankenhaus, Auszubildenden des Münchener Stifts sowie unseren Studierenden des Studiengangs Pflegewissenschaften der Hochschule München.



Von der Morgenübergabe über die Medikamentenvorbereitung bis hin zur Mobilisation der Patienten – die Azubis übernahmen Verantwortung und sammelten wertvolle Praxiserfahrungen. Die Beteiligten arbeiteten sehr engagiert und begeistert in dem Projekt und bedauerten, dass es nach zwei Wochen leider zu Ende war.

Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft Auszubildende und Studierende auf ihrem Weg zu begleiten!

BÜRGERFORUM ALTENPFLEGE

Dr. Dominik Rahammer zu Gast bei der Stadt München

Die Stadt München informiert, unterstützt und berät mit ihrem Bürgerforum Altenpflege Münchner:innen bei Problemen in der Altenpflege. Zudem bietet das Bürgerforum mehrmals im Jahr Informationsveranstaltungen mit relevanten Themen für ältere Mitbürger:innen.



Dr. Dominik Rahammer auf dem Podium

Dr. Dominik Rahammer, leitender Oberarzt der Klinik für Geriatrie, war am 5. März 2025 eingeladen zum Thema „Gestärkt und sicher bei Erkrankungen im Alter. Umgang mit Schmerz, Inkontinenz und Sturzgefahr“ den Einführungsvortrag zu halten. Er vermittelte den über 400 interessierten Münchner:innen einen Eindruck über die Behandlungsmöglichkeiten der Geriatrie sowie die Hilfsangebote unserer Klinik für Geriatrie. Im Fokus der Geriatrie steht der Einfluss von altersbedingten chronischen und Mehrfacherkrankungen auf die Funktionalität der Patient:innen. Kommen akute Erkrankungen wie Infektionen, Stürze, Brüche oder ein Schlaganfall hinzu, werden die Selbsthilfefähigkeit, die Mobilität und die Autonomie gefährdet. Der Vortrag bot einen Überblick über die wichtigsten Krankheitsbilder und die multi-professionellen Behandlungskonzepte. Diese zielen stets darauf ab, die Funktionalität, die Eigenständigkeit und damit die Lebensqualität im Alter zu verbessern.

Wir haben uns gefreut, dass Mitarbeitende unseres Krankenhauses nun schon zum zweiten Mal vom Bürgerforum Altenpflege der Stadt München eingeladen waren und mit wichtigen Informationen älteren Mitbürger:innen helfen konnten. Gerne stehen wir für weitere Themen zur Verfügung.

NEUER CHEFARZT FÜR DIE KINDER- UND JUGENDMEDIZIN

Zum 1. April übernimmt Professor Florian Hoffmann die Leitung der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin im Klinikum Dritter Orden München-Nymphenburg. Der erfahrene Pädiater war über 25 Jahre am Dr. von Haunerschen Kinderspital des LMU Klinikums München tätig und bringt umfassende Expertise in der pädiatrischen Intensiv- und Notfallmedizin mit. Ein besonderer Schwerpunkt seiner Arbeit liegt in der Ausbildung pädiatrischer Notfallteams. Als Mitbegründer des Simulationsnetzwerks PAEDSIM e.V. setzt er sich für interdisziplinäre Trainings ein, um die Qualität des Notfallmanagements bei kritisch erkrankten und verletzten Kindern zu verbessern.



Prof. Dr. Florian Hoffmann

Neben seiner klinischen Tätigkeit engagiert sich Florian Hoffmann als Vorstandsmitglied der Gesellschaft für Neonatologie und pädiatrische Intensivmedizin (GNPI) sowie in der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin (DIVI), deren Präsidentschaft er Anfang 2025 für zwei Jahre übernommen hat. In dieser Funktion macht er sich insbesondere für die Kinderintensivmedizin und die Förderung von Frauen in Führungspositionen stark. Sein Ziel: die Versorgung der jüngsten Patientinnen und Patienten weiter stärken, innovative Versorgungsstrukturen ausbauen und die Ausbildung des medizinischen Nachwuchses gezielt fördern. Besonders am Herzen liegt ihm die bessere Vernetzung der Kinderintensivstation sowie der Ausbau telemedizinischer Lösungen für die Notfallversorgung – Themen, die er auch als Chefarzt vorantreiben will. „Kinderkliniken stehen vor großen Herausforderungen, aber gemeinsam können wir sie meistern“, so Florian Hoffmann.

Der gebürtige Münchner und verheiratete Familienvater sagt über seinen Beruf, dass er ihn nie als energieraubend empfinde – wohl auch, weil er seine Berufung gefunden hat. Energie für neue Ideen holt er sich in seiner Freizeit beim Fußballspielen, Skifahren oder bei Spaziergängen mit seiner Frau und dem Familienhund.

Wir heißen ihn herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

GEBURTSHILFE AM KLINIKUM DRITTER ORDEN - STANDORT MIT TRADITION UND REKORDZAHLEN

Die Geburtshilfe im Klinikum Dritter Orden München-Nymphenburg hat erstmals seit ihrem Bestehen die Marke von 3.000 jährlichen Geburten überschritten. Das Jubiläumsbaby – ein 3.760 Gramm schwerer Junge – kam am 20. Dezember 2024 in einem der acht klinikeigenen Kreißsäle zur Welt. Unter der Leitung von Dr. Franz Edler von Koch konnte die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe 2024 einen Zuwachs von 3,01 Prozent verzeichnen. Damit gehört sie nicht nur zu den 20 größten Geburtskliniken Deutschlands, sondern auch zu den drei bedeutendsten in Bayern – und ist führend in München.



Die Entwicklung zeigt einen klaren Trend: Während kleine Geburtsabteilungen bundesweit schließen, bleiben große Perinatalzentren stabil oder wachsen weiter – das Klinikum Dritter Orden München-Nymphenburg spiegelt dies wider. Seit den 1990er Jahren haben sich die Geburtenzahlen hier nahezu verdoppelt, seit 2013 liegen sie konstant über 2.400 pro Jahr.

Ein Blick in die Statistik zeigt zudem: Während in den 1920er Jahren noch weniger als 300 Geburten jährlich dokumentiert wurden, hat sich das Haus über Jahrzehnte zu einem der wichtigsten Standorte für Geburtshilfe in Bayern entwickelt.

Folgen Sie uns auf:

 @KrankenhausBarmherzigeBruederMuenchen

 @barmherzigebrueder_muenchen

 @Krankenhaus Barmherzige Brueder Muenchen

 @Krankenhaus Barmherzige Brueder Muenchen

AUF'S BLATT GEBRACHT



AUSGEWÄHLTE BEITRÄGE AUS UNSEREN SOZIALEN MEDIEN

 **Barmherzigebrueder_muenchen**
Barmherzige Brüder Krankenhaus München



Offenes, Respektvolles Miteinander

Statement von Dr. Nadine Schmid-Pogarell, Geschäftsführerin Barmherzige Brüder Krankenhaus München:

„Wir glauben an eine Gesellschaft, die von Vielfalt, Toleranz und Respekt lebt. Egal, woher man kommt oder woran man glaubt – nur gemeinsam können wir wirklich etwas bewegen!

Das hat sich auch letzten Donnerstag gezeigt: Durch Teamwork & Zusammenhalt wurde schnell und effektiv geholfen – vor Ort, in den Krankenhäusern und auch bei uns. Dank des großartigen Einsatzes vieler engagierter Kolleg:innen konnten wir drei Verletzte aufnehmen und gut versorgen.

Zum Glück sind alle auf dem besten Weg der Genesung. Für uns ist klar: In unserem Krankenhaus ist kein Platz für Ausgrenzung! Wir stehen für ein offenes, respektvolles Miteinander – heute und jeden Tag. **#GemeinsamStark #MenschlichkeitVerbindet #Respekt #Zusammenhalt**

   

Mehr Online:    

 **Barmherzigebrueder_muenchen**
Barmherzige Brüder Krankenhaus München



Job-Speed-Dating

Unsere Auszubildenden der @dritterorden.pflegeschule hatten beim Job-Speed-Dating die einmalige Gelegenheit, direkt mit dem Pflegedirektor des Barmherzige Brüder Krankenhauses München, Stefan Hoppe, und der Pflegedirektorin des Klinikums Dritter Orden München-Nymphenburg, Martina Amerhauser, sowie den Pflegedienstleitungen beider Häuser in Kontakt zu treten. In kurzen, intensiven Gesprächen konnten die Teilnehmer:innen ihre beruflichen Perspektiven ausloten, offene Fragen klären und wertvolle Kontakte knüpfen. Ob Hospitationen oder konkrete Planungen für den Berufseinstieg - hier wurde der Grundstein für zukünftige Karrieren am Barmherzige Brüder Krankenhaus oder am Klinikum Dritter Orden gelegt.

Du möchtest auch Teil unseres Teams werden? Wir bieten dir spannende Möglichkeiten, dich weiterzuentwickeln und in einem engagierten Team deinen neuen Job zu finden.

#pflege #pflegeausbildung #pflegenmitherz #zukunftpfleger #pflegefachkraft #speeddating

   

Mehr Online:    

MEHR ZU DEN THEMEN IN DEN FILMEN AUF UNSEREN SOCIAL MEDIA KANÄLEN